

Presse-Information



Leverkusen,
30. September 2021

Exponat zur Kreislaufwirtschaft und Talkreihe mit Forschungszentrum Jülich

Covestro AG
Communications
51365 Leverkusen

Covestro zeigt Zukunftslösung auf Expo in Dubai

- **Unternehmen sechs Monate im Deutschen Pavillon vertreten**
- **Virtuelle Talkreihe #IndustryMeetsScience gemeinsam mit dem Forschungszentrum Jülich startet am 15. Oktober**

Ansprechpartnerin
Petra Schäfer
Telefon
+49 172 6709416
E-Mail
Petra.Schaefer
@covestro.com

Covestro zeigt auf der Weltausstellung in Dubai, wie sich CO₂ als nachhaltiger neuer Rohstoff in der Kunststoffherstellung nutzen lässt. Die Besucher der Expo 2020 Dubai können die innovative Technologie für sechs Monate an einem Ausstellungsstück im Deutschen Pavillon erleben. Die Lösung spart Erdöl ein und trägt so im Rahmen der Kreislaufwirtschaft zur Ressourcenschonung und zum Klimaschutz bei. Gleichzeitig präsentiert Covestro gemeinsam mit einem Institut des Forschungszentrums Jülich eine virtuelle Talkreihe, in der große Themen der Ausstellung mit internationalen Experten diskutiert werden.

Ansprechpartner
Patrick Herrmann
Telefon
+49 173 30 57 800

„Die Expo in Dubai ist eine einmalige Gelegenheit, um der Welt zu zeigen, wie wir die vielen globalen Herausforderungen in den Griff bekommen und eine wirklich nachhaltige Zukunft gestalten können. Das wird gelingen, wenn sich Gesellschaft und Wirtschaft konsequent auf die Kreislaufwirtschaft einstellen“, sagt Markus Steilemann, CEO von Covestro. „Die Chemieindustrie trägt dazu bei, indem sie ihre Verfahren und Produkte noch umweltverträglicher macht. Wir bei Covestro entwickeln in diesem Sinne immer mehr Möglichkeiten, um hochwertige Kunststoffe mit CO₂ anstelle von Erdöl herzustellen.“

E-Mail
Patrick.Herrmann
@covestro.com

Wissenschaft und Industrie diskutieren über Zukunftsthemen

Begleitend zur Expo 2020 in Dubai veranstaltet Covestro zusammen mit dem Institut für Bio- und Geowissenschaften 2: Pflanzenwissenschaften am Forschungszentrum Jülich die #IndustryMeetsScience Talks, eine virtuelle Talkreihe, in der aktuelle Themen und globale Herausforderungen wie bedrohte Artenvielfalt, künftige Mobilität und der Ausbau erneuerbarer Energien aufgezeigt und diskutiert werden. In den Gesprächsrunden kommen



hochkarätige Meinungsführer aus den Bereichen Wissenschaft und Wirtschaft zu Wort.

„Die #IndustryMeetsScience Talks sind eine spannende virtuelle Talkreihe, die beispielhafte Lösungen für globale Herausforderungen aufzeigt. Zusammen wollen wir Deutschlands innovative Lösungen zu zentralen Themen herausarbeiten. Ich bin froh, dass wir dafür renommierte Expertinnen und Experten gewinnen konnten“, sagt Professor Ulrich Schurr vom Forschungszentrum Jülich. Der erste virtuelle Talk zum Thema Pflanzenwelt – Biodiversität findet am 15. Oktober statt. Darauf folgt am 21. Oktober das Thema Alternative Rohstoffe mit Covestro CEO Markus Steilemann.

Die #IndustryMeetsScience Talks werden auf den gängigen Social-Media-Kanälen von Covestro live übertragen, darunter [LinkedIn](#), [Twitter](#), [Facebook](#) und Youtube.

Teil des Deutschen Pavillons mit Fokus auf Nachhaltigkeit

Covestro und das Forschungszentrum Jülich sind Partner der Arbeitsgemeinschaft des Deutschen Pavillons auf der Expo 2020 Dubai. Das Exponat zur Kreislaufwirtschaft ist Teil des Deutschen Pavillons, der sich auf dem Gelände im Bereich Nachhaltigkeit befindet und von der Koelnmesse GmbH im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie organisiert wird. Insgesamt stellt der Deutsche Pavillon 36 innovative und kreative Exponate zur Schau, die die Gäste zur Interaktion aufrufen und für die Bedeutung von Nachhaltigkeit in Gegenwart und Zukunft sensibilisieren sollen.

Die Exponate unterteilen sich in die Kernthemen Energie, Stadt der Zukunft und Biodiversität, welche jeweils ein sogenanntes Lab darstellt. Das Covestro Exponat zum Thema Kreislaufwirtschaft wird im Lab Stadt der Zukunft zu finden sein, der sich in eine Reihe von innovativen Ideen und Ansätzen gliedert, die einen Blick auf die Mobilität, Gebäude und das Leben von morgen werfen.

Die Expo 2020 startet am 1. Oktober 2021 und läuft insgesamt sechs Monate, bis zum 31. März 2022.



Über Covestro:

Mit einem Umsatz von 10,7 Milliarden Euro im Jahr 2020 gehört Covestro zu den weltweit führenden Polymer-Unternehmen. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer, nachhaltiger Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Dabei richtet sich Covestro vollständig auf die Kreislaufwirtschaft aus. Hauptabnehmer sind die Automobil- und Transportindustrie, die Bauindustrie, die Möbel- und Holzverarbeitungsindustrie sowie die Elektrik-, Elektronik- und Haushaltsgeräteindustrie. Hinzu kommen Bereiche wie Sport und Freizeit, Kosmetik, Gesundheit sowie die Chemieindustrie selbst. Per Ende 2020 produziert Covestro an 33 Standorten weltweit und beschäftigt rund 16.500 Mitarbeitende (umgerechnet auf Vollzeitstellen).

Hintergrundinformation:

Vom 01. Oktober 2021 bis 31. März 2022 findet in Dubai die kommende Weltausstellung statt. Unter dem Motto „Connecting Minds, Creating the Future“ werden 190 Staaten daran teilnehmen. Es ist die erste Expo im arabischsprachigen Raum. Der Veranstalter erwartet, dass über 70 Prozent der Besucher aus dem Ausland kommen werden. Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie verantwortet die Koelnmesse GmbH Organisation und Betrieb des Deutschen Pavillons auf der Expo 2020 in Dubai. Konzept, Planung und Realisierung des Deutschen Pavillons liegen bei der „Arbeitsgemeinschaft Deutscher Pavillon Expo 2020 Dubai“ aus den beiden Unternehmen facts and fiction GmbH (Köln) und NÜSSLI Adunic AG (Hüttwilen, Schweiz). Dabei zeichnet facts and fiction für das inhaltliche Konzept sowie die Ausstellungs- und Mediengestaltung verantwortlich, NÜSSLI Adunic für die bauliche Ausführung. Covestro ist Partner der ARGE und präsentiert mit seinem Exponat die CO₂-Technologie im Rahmen der Ausstellung. Die Architektur und das räumliche Konzept stammen von LAVA – Laboratory for Visionary Architecture (Berlin). Das Kulturprogramm „Culture Lab“ verantwortet die Frankfurter Agentur VOSS+FISCHER zusammen mit dem Kultur- und Medienmanager Mike P. Heisel als Arbeitsgemeinschaft.

Mehr Informationen finden Sie unter www.covestro.com.

Folgen Sie uns auf Twitter: <https://twitter.com/covestro>

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Covestro AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance



der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Covestro in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf www.covestro.com zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.